



Die Abordnung der Badmintonspieler aus Bad Eilsen und Rinteln ist bei den Landesmeisterschaften erfolgreich.

FOTO: PR.

Battefeld verteidigt Titel

Landesmeisterin O40 im Badminton-Mixed / Qualifikationen für „Norddeutsche“

LANDKREIS. Stefanie Battefeld von der VT Rinteln hat bei den Badminton Landesmeisterschaften der Altersklassen in Winsen/Luhe ihren Titel im Mixed verteidigt. Sieben Sportler aus Rinteln und Bückeberg gingen an den Start.

In der Altersklasse O40 ging Battefeld mit ihrem Spielpartner Robert Neumann vom Buxtehuder SV mit der Mission ans Netz, den Titel aus dem vergangenen Jahr zu verteidigen. Nach einem Freilos in der ersten Runde traf das Mixed im Halbfinale auf die Paarung Patrick Reißner (TSV Bad Eilsen)/Heike Laubvogel (TuS Wettbergen) und siegte mit 21:19 und 21:13. Im Finale setzten sich Battefeld/Neumann gegen Martin Möllmann (OSC Damme)/Jennifer Thiele (BV Gifhorn) mit 21:14/21:16 durch und sicherten sich erneut den Titel.

Im Doppel in der Altersklasse O40 war Battefeld mit ihrer langjährigen Partnerin Jenni-

fer Thiele am Start. Das erste Spiel war ein souveräner Sieg gegen die Grasdorfer Paarung Melanie Vogt/Anke Türr. Das Endspiel gegen die Paarung Anja Eilers (Delmenhorst)/Martina Götz (Grasdorf) war dagegen lange umkämpft, schließlich mussten sich Battefeld/Thiele im dritten Satz geschlagen geben und erreichten den Vizetitel.

Im Herreneinzel O40 hatte Patrick Reißner im Viertelfinale denkbar knapp mit 19:21 und 19:21 das Nachsehen gegen Ulf Speer (MTV Hanstedt).

In der Altersklasse O50 war Bettina Krachudel (VT Rinteln) in allen drei Disziplinen vertreten. Im Dameneinzel traf die Schaumburgerin im Viertelfinale auf Anke Bleich vom Ausrichter MTV Hanstedt und unterlag mit 18:21,7:21.

In der Disziplin Damendoppel stand sie mit ihrer Partnerin Maren Nitz vom Delmenhorster FC auf dem Feld und

hatte nach einem Freilos in der ersten Runde im Halbfinale Meike Averbeck/Silvia Grotelüschen (TSV Großenkneten) vor sich, denen sie mit 20:22,10:21 unterlagen.

Im gemischten Doppel musste Krachudel mit dem Lüneburger Partner Frank Schmahl im Viertelfinale eine Zweisatz-Niederlage (18:21/13:21) gegen die Paarung Mense/Grotelüschen einstecken.

Walter Westermann war mit seiner Frau Doris in der Altersklasse O65 angetreten, ebenso die Paarung Walter Reißner/Angelika Peddinghaus (TSV Bad Eilsen). Im Mixed wurden Reißner/Peddinghaus Zweite, sie mussten sich lediglich der Paarung Wolfgang Sonnabend/Ilona Frahm (SC Salzgitter/VfL Wolfenbüttel) mit 21:16,15:21 und 20:22 geschlagen geben. Den dritten Platz belegten Walter und Doris Westermann. Im Herrendoppel standen Westermann und

Beißner Seite an Seite und erkämpften sich Platz zwei. Im Finale unterlagen sie dem Doppel Adam Kulinski/Wolfgang Sonnabend (TV Cloppenburg/SC Salzgitter) knapp mit 21:16,13:21,16:21.

Im Herrendoppel lief es für Walter Reißner besser gegen den Konkurrenten Wolfgang Sonnabend. Der Eilsener setzte sich im Halbfinale mit 21:9, 21:11 durch, unterlag im Finale gegen Udo Spähn vom Delmenhorster FC 11:21 und 19:21. Spähn hatte Westermann zuvor im zweiten Halbfinale geschlagen, der somit Platz drei erreichte.

Das Damendoppel Westermann und Peddinghaus verlor beide Gruppenspiele und erreichte Rang drei.

Battefeld, Krachudel, Walter und Doris Westermann, Peddinghaus sowie Walter Reißner haben sich durch ihre Platzierungen für die Norddeutschen Meisterschaften Anfang April in Hamburg qualifiziert. r